



2. Juli 2018

Steuerverwaltung hilft Landwirten wegen Dürre

Durch die anhaltende Trockenheit sind in der Landwirtschaft in Teilen des Landes Sachsen-Anhalt beträchtliche Schäden entstanden, die noch nicht zu beziffern sind. Ernteauffälle werden bei vielen Landwirten zu erheblichen finanziellen Belastungen führen. Es erscheint daher angebracht, den Geschädigten durch steuerliche Maßnahmen zur Vermeidung unbilliger Härten entgegenzukommen.

Finanzminister André Schröder: „Die Finanzämter werden die besondere Situation der Landwirtschaft, wie in der Vergangenheit, angemessen berücksichtigen. Über Anträge der Landwirte, unter anderem auf Stundung fälliger Steuern oder Anpassung der Vorauszahlungen unter Einbeziehung der aktuellen Situation, wird nach pflichtgemäßem Ermessen schnell entschieden. Ich habe die Finanzämter heute auf die besondere Situation hingewiesen.“

Ergänzend weist Finanzminister André Schröder darauf hin, dass den Landwirten zu raten ist, frühzeitig den Kontakt mit dem jeweils zuständigen Finanzamt zu suchen.